



Das **Institut für soziale Arbeit e. V. (ISA)** ist seit über 40 Jahren bundesweit, vor allem aber in Nordrhein-Westfalen, im Feld der Praxisforschung, Organisationsentwicklung und Qualifizierung tätig.

Für die Serviceagentur »Ganztätig lernen« NRW (SAG NRW) suchen wir ab dem 01.03.2023

## eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)

Die Stelle ist ab dem 01.03.2023 und zunächst bis zum 31.12.2023 – vorbehaltlich der Haushaltszustimmung des Landes NRW und der Beauftragung durch das MSB – mit einem Umfang von 75% einer Vollzeitstelle auf der Basis TV-L 13 zu besetzen.

### Unser Angebot:

- eine verantwortungsvolle, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Perspektiven zur inhaltlichen und professionellen Weiterentwicklung;
- die Einbindung in ein engagiertes, multiprofessionelles Team;
- ein flexibles Arbeitszeitmodell und die Möglichkeit für mobiles Arbeiten;
- Dienstort in Münster.

### Unser Anforderungsprofil:

#### Informieren, beraten, begleiten, vernetzen

- Kenntnisse und Erfahrungen in zentralen formalen und inhaltlichen Arbeitsfeldern der Ganztagschule;
- Fähigkeit zur Kooperation mit verschiedenen Institutionen (Kommunen, Träger, Kooperationspartner, ...);
- Sicherheit in der Präsentation und Moderation auch vor größeren Personenkreisen;
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten;
- Kommunikations- und Teamfähigkeit.

#### speziell

- Entwicklung von Konzepten zur Kind- und Jugendorientierung im Team;
- Durchführung von Beratungsforen in den Themenfeldern zur Weiterentwicklung der Qualität von Ganztagschulen zur kind- und jugendorientierten Ganztagsbildung sowie zur multiprofessionellen Teamarbeit;
- Organisation und inhaltliche Planung, Durchführung und Auswertung von analogen und digitalen Veranstaltungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir Ihre aussagekräftige Bewerbung ausschließlich in digitaler Form bis einschließlich **09.02.2023** unter [bewerbung@isa-muenster.de](mailto:bewerbung@isa-muenster.de) zu Händen von Ilona Heuchel, Birgit Schröder und Katharina Fournier.

GEFÖRDERT VON:



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen

